Presseinformation

4. Juli 2007

„Respektiere deine Grenzen“ auch im Sommer

Plank: Wald ist Wohnung von Tier und Pflanzen

Im Spätherbst 2006 wurde vom Land Niederösterreich, dem NÖ Landesjagdverband und anderen Partnern die Initiative „Respektiere deine Grenzen“ gestartet. Heute, 4. Juli, wiesen Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank und Raiffeisen-Generalanwalt Christian Konrad im Rahmen einer Pressekonferenz in Wien neuerlich auf die Notwendigkeit eines respektvollen Umgangs mit Wald und Wild hin. Der Schwerpunkt lag diesmal auf der Vermittlung von erbetenen Verhaltensregeln für den Aufenthalt in der Natur während der warmen Jahreszeit.

„Wir müssen bedenken, dass der Wald neben seiner bedeutenden Funktion als Lebensgrundlage für viele Waldeigentümer auch die gemeinsam genutzte Wohnung von Tieren, Bäumen und anderen Pflanzen ist. Wir als Sportler und Erholungssuchende sind dort lediglich zu Gast und müssen uns dementsprechend benehmen“, betonte Plank. Gerade die Freizeitausübung der Menschen könne für die Natur zur Belastung werden, wobei etwa insbesondere Quad- oder Motocross-Sport oder auch das Drachenfliegen bzw. eine damit verbundene Maßlosigkeit der Menschen ein Problem darstelle. Als einfache Regel, die es einzuhalten gelte, nannte Plank etwa das Verbleiben auf markierten Wegen, Sensibilität in den Dämmerungs- und Nachtstunden sowie das Anleinen von Hunden im Wald.

Konrad bezeichnete die Artenvielfalt in Niederösterreich als „wichtigen Bestandteil der Landeskultur“ und stellte die Lebensqualität der Wildtiere im Sommer vor. „Jetzt wird das Jungwild aufgezogen und die ‚längeren’ Tage sorgen für mehr Menschen im Wald. Dadurch wird der natürliche Lebens- und Äsungsrhythmus des Wildes gestört.“ Es gelte, sich der Pflichten bewusst zu sein und an die Vernunft und Einsicht der BürgerInnen zu appellieren, so Konrad.

Bei der Pressekonferenz wurde auch ein neuer achtseitiger Farbfolder präsentiert, der über das korrekte Verhalten in der Natur informiert. Das in einer Auflage von 200.000 Stück erschienene Druckwerk wird demnächst in Schulen und an die Gemeinden verteilt. Es kann auch beim Amt der NÖ Landesregierung unter 02742/9005-12896 bestellt werden.

Nähere Informationen: Büro LR Plank, Dr. Christian Milota, Telefon 02742/9005-

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

12701, e-mail christian.Milota@noel.gv.at bzw. NÖ Landesjagdverband, Dr. Peter Lebersorger, Telefon 01/405 16 36, e-mail jagd@noel.jv.at, www.noeljv.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at